

Getätigte Spenden in 2020

15.01.20	500,- €	Tafel Mülheim-Kärlich
13.02.20	1000,- €	Jannis für Projekte während seines Freiwilligendienstes (pianoforte)
12.03.20	500,- €	Lotto Rheinland-Pfalz-Stiftung (Kinderglück) (pianoforte)
17.03.20	500,- €	Förderverein der immunologischen Ambulanz im Kemperhof (Prof. Rister) (pianoforte)
30.07.20	500,- €	Koblenzer Hospizverein (Theatergruppe)
30.07.20	500,- €	Förderverein Seniorenzentrum (Theatergruppe)
30.10.20	500,- €	Kolping-Corona-Fonds (Theatergruppe)
08.10.20	1000,- €	Spende für Bolivienkleidersammlung (Kolpingjugend)
07.11.20	500,- €	Bolivien/Lothar Brucker

5500,- €

Durch Spenden wurden in Form einer Mitgliedschaft ebenfalls finanziert:

Förderverein Seniorenzentrum (12,00 €)
 Museumsfreunde (12,00 €)
 FÖ Marienkapelle (10,00 €)
 Förderverein Kolpingjugend (12,00 €)

Altersstatistik_je_Kolpingsfamilie

Stichtag: 31.12.2020

Diözesanverband Trier (26)

DV	Rg	Bz	KF	Name der Kolpingsfamilie
26	51	22	1060	St. Mauritius Kärlich

Gesamtanzahl	Eintritte	Austritte
347	0	7

0-13	14-17	18-22	23-29	30-39	40-49
9	4	14	16	25	38

50-59	60-69	70-79	80-89	90-99	ab 100
83	59	49	48	2	0

Quelle: Kolpingwerk Deutschland; Die Diskrepanz der Mitgliederzahlen liegt an der zeitversetzten Erfassung durch das Kolpingwerk

Kolpingsfamilie St. Mauritius Kärlich e.V.

c/o Christian Reif
 Waldstraße 31a
 56218 Mülheim-Kärlich
 Telefon 02630 956915
 (Christian Reif, Öffentlichkeitsarbeit)
 oder Telefon 02630 3583
 (Astrid Schmidt, Schriftführerin)
 oeffentlichkeitsarbeit@kolping-kaerlich.de

www.kolping-kaerlich.de
www.facebook.com/kolpingkaerlich

2020

Jahresbericht

der Kolpingsfamilie St. Mauritius Kärlich e.V.



Kolping

Kolpingsfamilie
 Kärlich

Übersicht 2020

Mitglieder: 40 Jahre:
357 (Stand: 31.12.2020) Helene Andernach
Sigrid Marschall

Verstorben:
Heinz Anheier, Lothar Brucker, Hans-Peter Baulig, Ingeburg Laube und Trudi Straub
50 Jahre:
Dieter Mannheim
Renate Schuth

Austritt:
8 Personen
Klaus Ihrlich
Karl-Heinz Zils

Eintritt: 65 Jahre:
4 Personen
Lothar Brucker – verstorben

Jubilare:
25 Jahre:
Cordula Groß,
Manfred Marschall
Bernd Oster
70 Jahre:
Georg Bengel

Theatergruppe:
Die geplante Aufführung des Theaterstückes „Drei Männer im Schnee“ musste aufgrund der Pandemie um ein Jahr verschoben werden.

Frauenzimmer/Junge Familien:
Es fanden lediglich zwei Events in Zusammenarbeit mit der Gruppe der „Jungen Familien“ statt: ein Spieleabend und der beliebte Kochevent „Männer kochen für ihre Frauen“, welcher nach einigen Jahren Pause wieder angeboten werden konnte. Die „Jungen Familien“ unterstützten die Verschönerung des Pfarrgartens durch den Bau eines Barfußpfades.

Katholische Erwachsenenbildung
Im Rahmen der KEB fanden vier Veranstaltungen statt.

Vieles fiel aus ... manches nicht
Aufgrund der Corona-Pandemie fielen religiöse Veranstaltungen, Wallfahrten, Weltgebetstag, Wachstunden an Gründonnerstag, die traditionellen Veranstaltungen, wie die Teilnahme am Kirmesumzug, Weihnachtsbasar, Fronleichnam, Tankstelle Kloster, Ewig Gebet, etc. aus.

Die Handy-Sammel-Aktion wurde weitergeführt
Die Mitgliederversammlung fand noch turnusmäßig im März statt.

Abermalige Platzierung des Chores bei der Spendenplattform „Heimatlieben“ und Förderung der CD- und Video-Produktion mit 500 Euro.

Im Dezember fanden die Adventsfenster mit einem neuen Konzept statt, welches sehr gut angenommen wurde.

Basar (fiel leider aus)
Der traditionelle Weihnachtsbasar fiel leider aus. Im Rahmen des Kolpinggedenktagess wurden von fleißigen Frauen, unter anderem auch von der Kfd, Plätzchen gebacken und gegen Spende ausgegeben. Diese, sowie die Spende von Melanie Ritter aus dem Verkauf ihrer Produkte, werden in 2021 an die Bolivienpartnerschaft für ein Hilfefprojekt zur Covid-19-Unterstützung (550 Euro) und an die Schachtel als Obdachlosenhilfe (500 Euro) gegeben. Unseren ältesten Mitgliedern wurden als kleine Überraschung Plätzchentüten nach Hause gebracht.

Senioren
Auch die Seniorengruppe hatte ein Jahresprogramm für 2020 zusammengestellt und die Termine schon vereinbart. Corona hat auch Ihnen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Ab April mussten alle Veranstaltungen abgesagt werden. Stattgefunden haben nur: im Januar ein Dia-Vortrag über Süd-Norwegen, im Februar ein Gespräch mit Pfarrer Vogel über Bestattungskultur und im März die Besichtigung der Heins-Mühle in Bendorf-Sayn.

Pianoforte
Im zurückliegenden Jahr feierte unser Chor „pianoforte“ unter dem Motto „Neue Wege – Neue Brücken“ sein 25-jähriges Bestehen mit vier Jubiläumskonzerten. Während am 12. Januar – wie gewohnt – das erste Neujahrskonzert in Kärlich stattfand, wurde nun erstmals Weißenthurm am 19. Januar Austragungsort des Folgekonzerts. Im Februar – ebenfalls ein Novum – fand ein Doppelkonzert in der Abteikirche in Bendorf/Sayn statt, das von der Caritas Koblenz veranstaltet

wurde. Insgesamt spendeten die über 1.500 Besucher und alle Sponsoren die fantastische Summe von insgesamt 15.700 €.

Während der corona-bedingten Auszeit wurde die Musik von pianoforte über Radio Kettig für viele Menschen unserer Verbandsgemeinde und über Youtube für viele Menschen im Internet ein Trostbringer und ein Highlight. Aktuell hat unsere Version des Liedes „Von guten Mächten“ 750.000 Aufrufe und unser Kanal hat über 2.300 Abonnenten.

Im Juni starteten wir mit den menonly-Proben auf der Pfarrwiese unter freiem Himmel. Mit einem Abstand von 3 m erlebten wir eine noch nie dagewesene Einschränkung der Probensituation. Wir konnten trotz dieser widrigen Bedingungen Anfang Juli eine der ganz wenigen Ereignisse in Mülheim-Kärlich, die Scheckübergabe für den Bau einer Schule in Togo, musikalisch mitgestalten.

Unter der Einhaltung der Hygieneregeln begannen wir im August mit Registerproben in der Kärlicher Kirche, ein ungewohnter aber corona-konformer Proberaum. Die 10 beliebtesten deutschsprachigen Lieder standen auf dem Probeplan.

Alle kreativen Ideen für die Gestaltung eines möglichen Konzerts wurden dann leider im November durch den nächsten Lockdown zunichte gemacht.

Umso überraschter und erfreuter haben wir die Leergut-Spendenaktion für unsere Chorarbeit von REWE Azhari im November und Dezember und auch den Beitrag von Lothar Spurzem im Stadtjournal erlebt.

Im Advent konnten wir neben der Jubiläums-CD auch die DVD „Rock my soul“ als Wohnzimmer-Konzert anbieten und für soziale Zwecke spenden.

Kolpingjugend: Pfarrgarten 2.0
Am letzten Augustwochenende trafen sich Messdiener*innen und Kolpingjugendliche im Kärlicher Pfarrgarten um tatkräftig anzupacken. Bereits 2019 hatten die jungen Leute dem ehemaligen Kindergartenengelände im Rahmen der 72-Stunden-Aktion neues Leben eingehaucht.

Nun wurde das Projekt noch weiter ausgebaut. So wurden beispielsweise ein Pfarrstrand und ein Barfußpfad angelegt und den Sitzgarnituren ein neuer Anstrich verliehen.

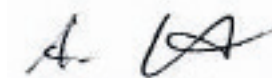
Kolpingjugend: Geldspende statt Kleiderspende
Aufgrund der Coronapandemie konnte im Frühjahr 2020 die traditionelle Bolivienkleidersammlung leider nicht stattfinden. Stattdessen entschied die Kolpingjugend sich dafür das Projekt, wenn auch nicht mit dem gewohnten Arbeits-einsatz, immerhin finanziell zu unterstützen und überwies zu diesem Zweck 1000 €.

Salonorchester:
Ab März 2020 fanden weder Proben noch Auftritte statt.

Dank
Unsere Mitglieder erhielten im Jahr 2020 drei Kolping-Informationen. Auch auf der Homepage sowie bei Facebook wurden Termine und Veranstaltungen veröffentlicht und durch die abgedruckten Berichte Einblicke in unsere Aktivitäten geboten.

Wir danken allen Mitgliedern und Freunden, die zur lebendigen Kolpinggemeinschaft, sowie zum Gelingen unseres Programms und unserer Aktionen beigetragen haben.

Vielen Dank auch allen Medien, die auf Kolping aufmerksam machten, den Firmen, die uns bei den Konzerten unterstützten, der Stadt Mülheim-Kärlich, der Verbandsgemeinde Weißenthurm, der Sparkasse Koblenz, der Volksbank RheinAhrEifel eG für ihre Zuwendungen, sowie der Kirchengemeinde für die Überlassung des Pfarrsaals für unsere Veranstaltungen.



TREU KOLPING Astrid Schmidt
Kärlich, 12. April 2021